



Dritte Tavolata-Rats- Versammlung

27. Sept. 2021

Ablauf



1. Begrüssung und Vorstellungsrunde
2. Rückschau des Projektteams
3. Ergebnisse der online-Umfrage: Was bedeuten sie für unser Netzwerk?
4. Zoom mit dem Tessin und der Romandie
5. Informationen, Abschluss und Apéro



Rückschau des Projektteams

Zweiter Tavolata-Rat 2020



- Kontakte, Kontakte, Kontakte
- Teilen
- Menschen finden
- Zwischenmenschliches
- Tavolata digital

Kontakte, Kontakte...



- zwei Einführungskurse analog durchgeführt
- Neue Partnerschaft mit Pro Senectute
 - Fricktal (AG)
 - Nidwalden
 - Fribourg (Pilot tables bistrots)
- Zusammenarbeit mit Schweizerischem Verband für alleinerziehende Mütter und Väter (SVAMV) wird geprüft

Tavolata digital – Menschen finden



- Amuse bouche
- Tavolata-Film

<https://www.youtube.com/watch?v=OL7tQ6Tlavo>



Jahrestagung digital







<https://www.tavolata.ch/tagung>

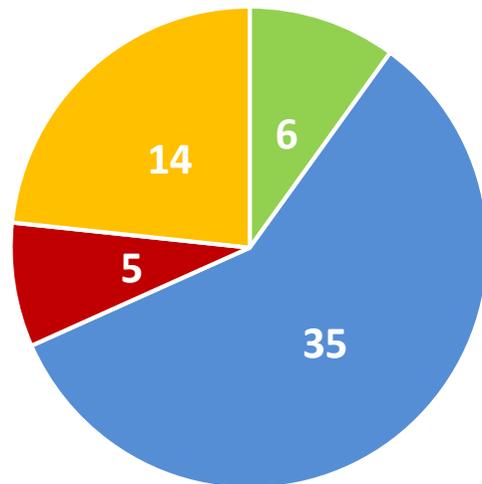
Tavolata ist für mich...





Ergebnisse der online-Umfrage

1. Wie hat die Pandemie Ihre Tavolata beeinflusst?



n = 60

- Wir sind näher zusammengerückt und haben uns unterstützt
- Wir haben einiges angepasst, um weiterhin in Kontakt zu bleiben
- Wir haben die Tavolata aufgelöst
- Die Corona-Pandemie hatte keinen Einfluss auf die Tavolata

2. Welche Auswirkungen hatte die Pandemie konkret auf Ihre Tavolata?



- (vorübergehend) abgesagte bzw. seltene Treffen
- regelmässige Telefonate, Whatsapp-Nachrichten, Treffen draussen (z.B. vor dem Haus / im Garten, Spaziergänge)
- keine Auswirkungen – weiterhin getroffen
- Gruppe aufgeteilt / kleinere Treffen
- nach Pausieren: erste Treffen in grossen Räumen (in Restaurants, bei Mitglied mit grosser Wohnung → wer dran ist, kocht dort oder bringt Essen dorthin mit)

2. Fortsetzung: Einzelnennungen (1)



- Wie gewohnt durchgeführt, weil erhöhtes Bedürfnis bzw. keine Angst, jedoch Respekt
- Tavolata konnte (noch) nicht starten
- Abgesagte Informationsveranstaltungen führten dazu, dass keine neuen Interessierten gewonnen werden konnten
- Person hat sich wegen abgesagter Treffen umorientiert
- Für Telefonate: Rätsel, positive Artikel / Bilder zugesandt, als Gesprächsthema
- Einander Geschenke in den Briefkasten gelegt
- Gruppe aufteilen ist gewöhnungsbedürftig
- Treffen werden jetzt intensiver erlebt, mehr genossen
- Mitglieder möchten nicht mehr zuhause kochen → Restaurants

2. Fortsetzung: Einzelnennungen (2)



- Auflösung unserer Idee
- Pausieren ohne Kontakte
- Konflikt in Partnerschaft eines Mitglieds: die Partnerin/der Partner möchte teilnehmen, die/der andere nicht
- Mitglied isolierte sich, klagte über Alleinsein; einzelne Mitglieder sind ausgetreten
- «Wie weiter» wird noch entschieden werden
- Physische Treffen fehlten sehr
- Niedergeschlagenheit
- In einem gewissen Alter können schnell Veränderungen auftreten: Krankheit, Tod...

2. Fortsetzung: Einzelnennungen (3)



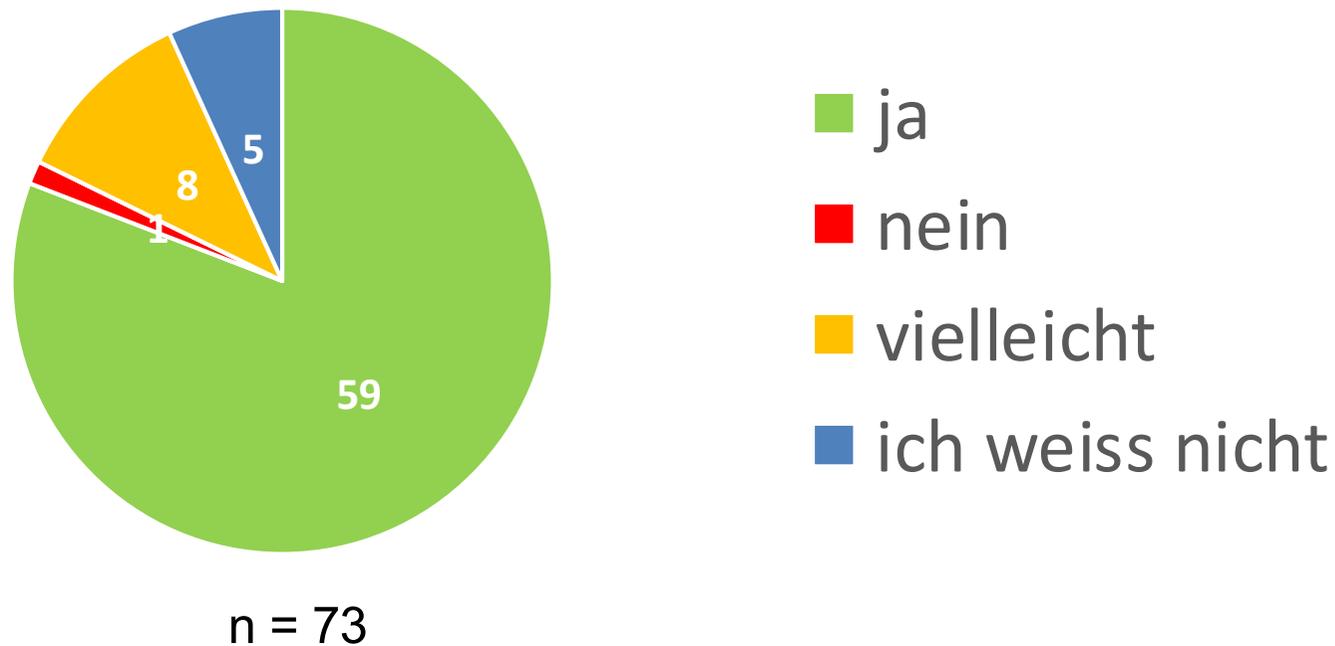
- Virtuell mit PC treffen macht sehr Mühe
- Vermehrt privat statt im Restaurant getroffen
- Treffen jetzt weniger regelmässig
- Einzelne Mitglieder (nicht alle) sind einander näher gerückt und unterstützen einander auch im Alltag
- Mitglieder sind sozial gut vernetzt, dennoch Freude an Treffen
- Auch jetzt noch: Treffen draussen, damit es für alle stimmt (Geimpfte und Ungeimpfte)
- Es wird nicht mehr gemeinsam gekocht, wegen zu engen Platzverhältnissen, sondern nur noch zu zweit, für alle anderen (gemeinsam Tätigsein wird vermisst)
- Tavolata aufgelöst, da die Räumlichkeiten nicht mehr genutzt werden konnten

2. Fortsetzung: Einzelnennungen (4)

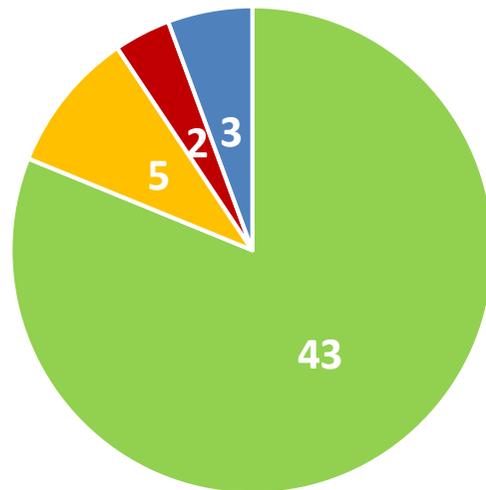


- Zu zweit gekocht, die anderen Mitglieder holten das Essen in Tupperware ab
- Telefonate: manchmal einseitige Initiativen, nicht alle meldeten sich von selbst bei den anderen
- Unternehmungen draussen nicht für alle Mitglieder möglich, da nicht gut zu Fuss / im Rollstuhl

3. Führen Sie die Tavolata weiter?



4. Wie organisieren Sie Ihre Tavolata aktuell?



n = 53

- Wir treffen uns wieder zum gemeinsamen Kochen und Essen
- Wir sehen uns weiterhin nicht, sind aber telefonisch/digital in Kontakt
- Wir haben die Tavolata aufgelöst
- Ich weiss nicht

4. Wie organisieren Sie Ihre Tavolata aktuell? (Einzelnennungen)



- vermehrt / neu im Restaurant oder draussen
- Andere Aktivitäten mit einplanen
- Wiederaufnahme der Treffen: Entscheid fällt noch, da noch unklar ist, wie das Bedürfnis ist oder wann die (neuen) Mitglieder Zeit haben

5. Wie, denken Sie, beeinflusst die "neue Normalität" in Zukunft Ihre Tavolata? (1)



- Kein Einfluss (teilweise: da geimpft; gewohnten Turnus wieder aufnehmen)
- Glücklich / Freude, dass es (wieder) weitergeht (auch: für Mitglieder jetzt noch wichtiger)
- Zukunft noch unbekannt; auch, da weitere Form noch besprochen wird

5. Fortsetzung (2)



- Bewussteres Zusammensein und Geniessen (auch: Zwischentöne wahrnehmen und ansprechen; stärkere emotionale Bindung)
- mehr physische Distanz, kleinere Gruppen
- weiterhin Einhalten der Hygieneregeln



5. Einzelnennungen (3)

- Veränderung nur notwendig, falls sich jemand infiziert oder jemand sonst gesundheitlich angeschlagen wäre
- bewusster / vermehrt die Freizeit gestalten
- Gewisse Unbeschwertheit ist verloren gegangen
- Noch unklar, ob alle Mitglieder wieder einsteigen
- Noch unklar, ob Räumlichkeit weiterhin zur Verfügung steht
- evtl. kleinere Kochgruppe
- Umdenken hat stattgefunden: viele soziale Kontakte sind unterbrochen oder verloren gegangen



5. Einzelnennungen (4)

- Unklar, wie Tavolata mit der «neuen Normalität» noch bestehen kann
- «neue Normalität» ist dann aktuelle Normalität – es ändert sich nichts
- Tavolata hat weiterhin Zukunft
- Gastgeber*in überlegt sich, wie viele Gäste sie/er bei sich zuhause empfangen möchte
- Menschen, die vor Corona – aus welchen Gründen auch immer – nicht teilgenommen haben, schätzen jetzt den Wert der persönlichen Treffen und des Austauschs mehr
- Wir sind dünnhäutiger geworden, es gibt mehr Spannungen in der Gruppe und weniger Gesprächsthemen



5. Einzelnennungen (5)

- Kontaktmöglichkeiten und im Quartier aufeinander schauen ist wichtiger geworden
- Treffen als Ungeimpfte waren zu Beginn mit gemischten Gefühlen – «hoffentlich geht alles gut»; mittlerweile Vertrauen ineinander und in eigene Gesundheit wieder zurückgewonnen
- daraus das Beste machen, damit wir uns weiterhin treffen und offen begegnen können
- leider nicht mehr zusammen kochen
- Es ist nicht mehr alles selbstverständlich



Diskussion: Was bedeutet dies für unser Netzwerk?



Zoom Deutschschweiz – Ticino – Romandie

<https://us02web.zoom.us/j/83213930778?pwd=bnVhNIExay9ObHVld2pURExnW8zZz09>

Tavolata.ch > Tavolata-Rat > Link



Tavolata ist ein Projekt des Migros-Kulturprozent, Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe: migros-engagement.ch



Informationen

Weihnachtsaktion



«Lassen wir niemanden alleine. Schöne Weihnachten für alle.»

- Bitte besprechen Sie in Ihrer Tavolata, ob Sie in der Adventszeit oder an den Weihnachtsfeiertagen ein Gastessen anbieten können.
- Gerne erstellen wir für Sie ein Inserat auf dem Marktplatz

Was ganz schön wäre... TAVOLATA

Beiträge für

- Amuse bouche
- Jahrestagung vom Samstag, 21. Mai 2022



Apéro!!